

## Das Mutterschutzgesetz (Fortsetzung)

### Beschäftigungsverbot



#### Mutterschutzfrist

**Untergrenze: 14 Wochen**

(mindestens sechs Wochen vor und acht Wochen nach der Entbindung)

#### Beschäftigungsverbot bei Gefahr für Mutter oder Kind

##### **Individuelles Beschäftigungsverbot:**

Wird wirksam, wenn ein Arzt die Arbeitstätigkeit untersagt (§ 16 MuSchG)

##### **Generelle Beschäftigungsverbote:**

- Sechs Wochen vor und acht Wochen nach der Entbindung (§ 3 MuSchG)
- schwere und gesundheitsgefährdende Arbeiten (§§ 9, 11 MuSchG)
- Akkord-, Fließarbeit (§ 11 Abs. 6 MuSchG)
- Mehrarbeit (§ 4 MuSchG)
- Nachtarbeit (§ 5 MuSchG)
- Sonn- und Feiertagsarbeit (§ 6 MuSchG)

### Kündigungsschutz

Während der Schwangerschaft und bis zum Ablauf von vier Monaten nach der Entbindung (§ 17 Abs. 1 MuSchG)

Während der Elternzeit (i. d. R. bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres)

### Mutterschaftsgeld

(§ 19 Abs. 1 MuSchG)



Während Mutterschutzfrist (max. 13,00 € je Kalendertag)

Voraussetzung: Mitglied in einer gesetzlichen Krankenkasse

#### **Zuschuss zum Mutterschaftsgeld**

(§ 20 Abs. 1 MuSchG):

vom Arbeitgeber (Aufstockung ~ bis zum letzten Nettoarbeitsentgelt)

### Mutterschutzlohn

(§ 18 MuSchG)



= Arbeitsentgelt bei Beschäftigungsverboten außerhalb der Schutzfristen, sofern kein Mutterschaftsgeldanspruch